

Verlustscheine bewirtschaften

FÄLLANDEN. Der Gemeinderat Fällanden berichtet über die Bewirtschaftung von Verlustscheinen, eine neue Vitrine und höhere Bibliotheksgebühren.

Seit einem Jahr wird die Verlustscheinbewirtschaftung, mit Ausnahme der Steuerforderungen, durch die Abteilung Finanzen sichergestellt. Bislang konnten knapp 50000 Franken vereinnahmt werden. Des Weiteren wurden mit einigen Schuldner Ratenzahlungen vereinbart. Der Gemeinderat möchte die Verlustscheinbewirtschaftung fortführen und auch die Rückforderung von Alimentsbevorschussungen prüfen.

Von knapp 200 Personen bestehen bei der Gemeinde Fällanden Verlustscheine im Gesamtumfang von mehreren tausend Franken. Darin nicht enthalten sind die Forderungen im Steuerbereich, die durch die entsprechende Fachabtei-

lung bearbeitet werden. Dank einer aktiven Bewirtschaftung der Verlustscheine sollen Gelder, welche die Gemeinde bereits einmal abschreiben musste, wieder eingebracht werden. Ein Teil der Forderungen ist infolge Konkurses, Wegzugs ins Ausland und/oder Todesfalls der Schuldnerin oder des Schuldners uneinbringbar. Die Verlustscheinbewirtschaftung soll aufgrund der erfolgreichen Entwicklung weiter ausgebaut werden. Unter anderem wird die Rückforderung von bevorschussten Alimentszahlungen eingehend geprüft.

Neue Kühlvitrine für Dorfladen

Die im Einsatz stehende Kühlvitrine für Milchprodukte im Dorfladen Pfaffhausen ist mittlerweile 20-jährig, störungsanfällig und am Ende ihrer Lebensdauer. Zur Ladeneinrichtung gehörte bislang auch eine separate Kühlvitrine für Fleischprodukte. Diese gibt ihre Abwärme ungünstigerweise direkt ins

Ladenlokal ab. Beide Geräte haben einen erheblichen Stromverbrauch. Deshalb ist für die Anschaffung einer Pluskühlanlage mit Glastüren zulasten der Investitionsrechnung ein Zusatzkredit von 50500 Franken bewilligt worden.

Bibliothek erhöht Gebühren

Seit 1994 liegt der Jahresbeitrag für Erwachsene unverändert bei 25 Franken. Zusätzlich wird für die Ausleihe von DVDs für alle Altersklassen eine Jahresgebühr von 15 Franken erhoben. Trotz gleichbleibender Benutzergebühren wurde das Angebot der Gemeindebibliothek in den letzten Jahren stetig erweitert. Mit Wirkung ab 1. Januar 2016 wird deshalb die Jahresgebühr für Erwachsene auf 30 Franken erhöht.

Beschlüsse und Personelles

– Genehmigung Bau Trafostation Im Gatter, Benglen, Kreditbewilligung von 300000 Franken (gebundene Ausgabe).

– Friedensrichteramt Fällanden: Erfolgreiche Visitation des Bezirksgerichts Uster.

– Kenntnisnahme Jahresrechnung 2014 der Stiftung Alterswohnungen Wigarten, Fällanden.

– Kenntnisnahme Budget 2016 des Vereins Jugendarbeit Fällanden.

Devin-Rose Schwark tritt per 1. September als Sachbearbeiterin Werke (80 Prozent) dem Team der Gemeindeverwaltung bei. Des Weiteren sind infolge der Erweiterung des Alterszentrums Sunnetal in den nächsten Monaten diverse Eintritte zu verzeichnen: Freta Debretson, Raumpflegerin (40 Prozent), Beatrice Egli, Krankenpflegerin FA SRK (100 Prozent), Zanoely Eichenberger, Pflegehelferin SRK (80 Prozent), Corinne Klaus, Pflegehelferin SRK (60 Prozent), Yusuf Mohamed, Pflegehelfer SRK (100 Prozent) und Olivia Omaljev, Fachangestellte Gesundheit (80 Prozent). Gemeinderat Fällanden

Sommerfest

FÄLLANDEN. Alljährlich findet am letzten Wochenende im August das Sommerfest bei der Zwicky-Fabrik statt. Eröffnet wird es heute Freitag, 28. August, um 17.30 Uhr mit dem Bützertreff des Gewerbevereins Fällanden und der Ehrung der Lernenden. In diesem Jahr werden erstmals «Lernende an der Arbeit» zu sehen sein: Das lokale Gewerbe stellt sich an Info-Ständen für Lehrstellensuchende vor. Die Filmfabrik zeigt um 20.15 Uhr den Film «Ufsahrt Oerlike» mit Jörg Schneider und Mathias Gnädinger.

Der Samstagmorgen beginnt mit dem Wuchemärt des Dorfvereins und einer Tombola. Diverse kulinarische Angebote warten ab 11 Uhr auf hungrige Besucher. Am Nachmittag folgen Attraktionen, die der Frauen- und Feuerwehrverein organisiert haben – und das bis um 4 Uhr in der Früh. Beispielsweise Trickfilme (13 bis 17 Uhr), Streichel-Zoo und Pony-Kutschenfahrten für Kinder; Chilbibetrieb, Kinderdisco, Tanzmusik mit «VivaPeople» und Barbetrieb mit DJ in der Zwicky-Fabrik.

Am Sonntag beginnt das Fest mit dem ökumenischen Gottesdienst und einem anschliessenden Frühschoppenkonzert der Musikgesellschaft Fällanden. Ein Höhepunkt ist der Ballonflug-Wettbewerb ab 12 Uhr. Es lockt der Preis eines Flugs für zwei Personen mit der legendären Ju52. Des Weiteren werden Tanzvorführungen der Mädchenriege Fällanden und der Brooklynn Dance School zu sehen sein. (red)

Feilschen um Sachen und Sächeli

DÜBENDORF. Schönes Wetter und buntes Treiben am Herbstmarkt der Oberen Mühle: dieses Mal in spezieller Atmosphäre vor dem Zirkuszelt.

Bei sommerlichen Temperaturen startete der Herbst-Flohmarkt am Samstag um 8 Uhr vor dem Kultur- und Begegnungszentrum Obere Mühle. Angeboten wurden allerlei Sachen: von Kleidungsstücken über Bücher bis hin zu Elektronikartikeln, Schmuck, Standuhren und DVDs. Es gab bei jedem Stand einen Schatz zu entdecken.

Auch die Kinder handelten wie die Grossen und boten gratis ihre Spielsachen feil. Ein Hämmerlspiel oder das Kolosseum von Playmobil – da wurden auch bei den Erwachsenen Kindheits-erinnerungen wach. Dieses Mal durften sich die Kinder im Schatten des Zirkuszelt platzen, das bereits fürs Kleinkunst-Festival Chrüz & Quär aufgestellt worden ist.

Beliebte Zuckerwatte

Spätestens beim Ansturm auf die Zuckerwatte wurde klar, dass so ein Handeln und Feilschen an den Kräften



Reges Treiben und Handeln und viel Publikum am Flohmarkt bei der Oberen Mühle. Bild: pd

zehrt: Rote und blaue Zuckerreste in den Mundwinkeln der Kinder und verklebte Finger zeugten von der enormen Beliebtheit der süssen Köstlichkeit. Ein

Grill und die Küche der Wirtschaft zur Oberen Mühle boten zudem etwas gegen den grossen Hunger. Im Idealfall ausverkauft und satt gegessen verliessen

die letzten Händlerinnen und Händler um 16 Uhr das Areal.

Nächster Flohmi: am 22. Mai 2016; Stände bei der Oberen Mühle zu reservieren (Bürozeiten).

Spitex stellt sich vor

FÄLLANDEN. Der nationale Spitex-Tag ist dieses Jahr dem Thema Qualität gewidmet. Der Förderverein Pro Spitex Fällanden und die Spitex Pfannenstiel setzen alles daran, eine optimale Pflege und Betreuung ihrer Klientinnen und Klienten zu gewährleisten. Am Fällander Sommerfest vom Samstag, 29. August, haben die Besucher Gelegenheit, sich über die Tätigkeit der Spitex zu informieren. Der Vorstand von Pro Spitex Fällanden und Victor Conde, Leiter des für Fällanden zuständigen Teams der Spitex Pfannenstiel, werden am Vormittag am Spitex-Stand gleich gegenüber dem Eingang zur Zwicky-Fabrik anzutreffen sein. Man kann sich dort informieren und gleichzeitig den Blutdruck und den Blutzucker messen lassen. (red)

Chilbi-Gottesdienst

FÄLLANDEN. Am Sommerfest findet am Sonntag, 30. August, um 10 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit Vikar Luis Varandas und Pfarrerin Malinee Müller statt. Der Gottesdienst im Festzelt wird durch den Jodelclub Schwyzerhüsli Dübendorf bereichert. Sie singen mehrere Stücke aus der Jodlermesse von Jost Marty und weitere Jodellieder. (red)

Wanderausstellung

FÄLLANDEN. Am Sommerfest ist von 15 bis 22 Uhr «Kinder- und Jugendförderung wirkt! – 90 Jahre im Kanton Zürich – 31 Jahre Jugendarbeit Fällanden» zu Gast. Mit der interaktiven Wanderausstellung tourt Okaj Zürich, die kantonale Kinder- und Jugendförderung, durch den Kanton. Lokaler Partner ist die Jugendarbeit Fällanden. (red)

Café Oase geöffnet

DÜBENDORF. Auf morgen Samstag lädt die Gemeinde der Evangelisch-methodistischen Kirche zur Gratiskonsumation und zum gemütlichen Beisammensein an die Adlerstasse 12 ins Café Oase ein (9 bis 12 Uhr). Gleichzeitig verkauft der Missionsverein allerlei Handarbeiten. Der Erlös ist für Missionsarbeiten im In- und Ausland bestimmt. (red)

Senioren wandern

DÜBENDORF. Die nächste Seniorenwanderung light ist am Mittwoch, 2. September. Die Waldwanderung führt von Pfaffhausen zum Vorderen Adlisberg, wo man sich beim Mittagessen stärkt. Nach einer weiteren kurzen Strecke gehts mit dem Bus zurück nach Dübendorf. Anmeldungen bis 1. September um 10 Uhr im Pfarreisekretariat, Telefon 0433551230, oder pfarramt@kath-dfs. Weitere Infos: www.kath-dfs.ch. (red)

Babys krabbeln

DÜBENDORF. Ab sofort bietet die Elterngruppe im Familienzentrum Dübendorf jeden Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr eine Babykrabbelgruppe an. Interessierte Eltern melden sich bei Organisatorin Tanja Brazerol: E-Mail tanja.brazerol@gmail.com. (red)

Frauen frühstücken

DÜBENDORF. Am Donnerstag, 3. September, findet von 8.30 bis 10 Uhr das Frühstück des Gemeinnützigen Frauenvereins in der Kaffeestube an der Neuhofstrasse 24 statt. (red)

Musikcabaret «Rotstift Reloaded»

DÜBENDORF. Dem berühmten Cabaret Rotstift widmet ein Ensemble einen Rückblick auf sein Schaffen. Stargast des Abends ist «Rotstift»-Legende Jürg Randegger.

Mehr als ein halbes Jahrhundert ist es her, dass sich ein paar Lehrer aus Schlieren mit absurd-komischen Sketches und Liedern in die Herzen des Schweizer Publikums spielten. 2002 war offiziell Schluss, höchste Zeit zurückzublicken auf eine Zeit, als es noch Lustigeres als Katzenvideos gab.

Randegger im Unruhestand

Christian Jott Jenny und das Schlieremer Staatsorchester beleuchten nach Paul Burkhard («Der kleine schwarze Niederdorf-Hecht») und Margrit Rainer («Euse Rainer chönnt das au!») das Schaffen vom ungebrochen beliebten Cabaret Rotstift, welches – wie sonst vielleicht nur Emil und Mani Matter – fest im deutschschweizerischen Bewusstsein verankert ist. Alles, was Sie je über «Ruckzuck-Zackzack, Ufchlüsse Kollege» und die «Schlieremer Chind»

wissen wollten und mehr bietet «Rotstift Reloaded». Stargast des Abends ist «Rotstift»-Legende Jürg Randegger, der sich seinen Ruhestand eigentlich etwas gemütlicher vorgestellt hat.

Die Vorführung findet am Mittwoch, 2. September, statt und beginnt um 20 Uhr. Türöffnung und Beginn der Festwirtschaft ist um 16 Uhr. Der Eintritt kostet 60 Franken. (red)



Er ist der Stargast des Abends: «Rotstift»-Legende Jürg Randegger (links). Bild: pd